



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)**

133 (20.3.1931) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-357313](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-357313)





# Von Mannheim zur Abstimmung nach Oberschlesien

## Erinnerungen an den Ruhmestag der deutschtreuen Oberschlesier heute vor 10 Jahren

### 1921 - 20. März - 1931

Wenig nach Beendigung des Weltkrieges wurde unter Oberbefehl unter dem Befehl einer Interalliierten Kommission abgeleitet und von internationalen Truppen - vornehmlich Franzosen - besetzt. Von Polen wurde die vollständige Annexion von ganz Oberschlesien gefordert. Der einmütige, energische Protest der Bevölkerung konnte dies jedoch verhindern. Die Versäuer Konferenz ordnete dann eine Volksabstimmung an, die über das weitere Schicksal Oberschlesiens entscheiden sollte. Der 20. März 1921 wurde als Abstimmungstag festgelegt. In der Zwischenzeit hatten sich in allen größeren Städten des Deutschen Reiches Ortsgruppen heimattreuer Oberschlesier gebildet. Ihre Zeitungen machten es sich zur Aufgabe, alle ansehbare Oberschlesier wohnenden abstimmberechtigten Oberschlesier zu erfassen und zur Urne zu führen. Aus allen Ecken Deutschlands und auch aus dem Ausland waldeten sich Abstimmungsberechtigten. Die Liebe und Treue zur Heimat und der Wille zu ihrer Erhaltung äußerte sich in ergreifender Weise. Große und kleine Männer und Frauen schauten vor den Straßen der großen Städte nicht zurück, nur um ihre Stimme für ein deutsches Oberschlesien abzugeben.

### Von der Ortsgruppe Mannheim

wurden zwei Sonderzüge mit je 800 Abstimmungsberechtigten aus Baden und der Pfalz abgeleitet. Der erste Transport ging am 10. März und der zweite am 18. März von Mannheim ab. Unsere Abstimmungsfahrt am 10. März nach Oberschlesien bis Katowitz wird allen Teilnehmern eine der schönsten Lebenserinnerungen sein und bleiben. Da es von der „A.“ verboten war, für die Volksabstimmung finanzielle Mittel zu verwenden, waren wir in jedem Falle auf die Wohltätigkeit unserer deutschen Schwestern und Brüder angewiesen. Die Anteilnahme, die Fürsorge und die Begeisterung für unser Vorhaben waren geradezu rührend. Unsere Abreise in Mannheim im polnischen Zug schon in gehobener Stimmung, wofür eine Musikkapelle und einige Männergesangsvereine sorgten. Der Zug war mit Fahnen und Tannenzweigen geschmückt. Unter lautem „Miß auf! Miß auf!“ und „Lieberwärtigen der jählich erlöschenden Wälder“ verließ der Abstimmungszug Nr. 2 Mannheim. In Frankfurt, unter ersten Gekochten, Empfang und wiederum Miß auf! und in der einhändigen Frühlingsfeier erdrönten ununterbrochen große Weisen. Eine gute, fröhliche Stimmung, die beliebigen Frankfurter Würstchen und Kartoffelsalat trugen dazu bei, die gute Stimmung zu erhalten. Das „Nicht Kreuz“ und der „Schuhhund“ verteilten Plakate an die Männer und Frauen.

In Offenbach, wo wir nur 1 Minute hielten, war der Oberbürgermeister an der Spitze einer Delegation erschienen und hielt eine kurze eindringliche Rede am Zuge entlang. Auf dem feinsten geschmückten Bahnhof standen neben einer großen Volksmenge buntbemalte Jungen und als der Zug aus dem Bahnhof rollte, tönte uns das Deutschlandlied nach und lautend auf: Miß auf! Miß auf!

Je weiter wir schrittweise vordrangen, umso wärmer wurde der Empfang. An kleineren Stationen, die wir langsam durchfahren, fanden Schulklassen und Lehrer ihre hellen Stimmen mit verständlichen oder Heimatliedern erklingen. Durch das schöne Thüringen ging die Fahrt. Die Wartburg, über der sich ein blauer Himmel wölbte, grüßte uns, Eisenach ließen wir zurück und kamen gegen 4 Uhr nachmittags in die Blumenstadt Erfurt, unserer zweiten Verweilungsstation.

Tausende von Menschen, die den Bahnhof und den anliegenden Platz Kopf an Kopf bedekten, be-

grüßten und. Eine Regimentskapelle, feierliche Ansprachen, patriotische Lieder, weißgekleidete Mädchen, in deren Haaren das Sonnenlicht des heiteren Märzmittags spielte, Schüler in bunten Kappen, Gaffer und Gafferinnen mit weißen Armbinden, und Abendessen, und Liebesgaben, und viele Blumen. Die Schmückung unseres Zuges wurde noch verschönert mit Blumen, bunten Plakaten und Bändern. Miß auf! Miß auf! Kommt gefund wieder! Der Zug verließ den Bahnhof.

Stadt Reife. Hier fällt ein erster bitterer Tropfen in unseren Jubel. Ein Vertreter des Schützenbundes begrüßt den Transport und bietet, alle Abköcheln und Ausdrückungen des Zuges und der Insassen zu entfernen. Vom Friedensvertrag mühte jede Kapitulation und Provokation unterbleiben. Die kleinen, klugen Gaffer betranken den Zug im Augenblick keinen Schmuck. Alles, auch die kleinen gold-rot-weißen Knopflochhändchen werden eingeklemmt und bis zur Rückfahrt aufbewahrt.

Bei schweren Freiheitskämpfen selbst das Tragen des harmlosen Abzeichens V.D.D. (Verband heimattreuer Oberschlesier) mit Versteckel und das Winken mit Fahnenliedern ist unterzagt. Und so fröhlich unsere Stimmung während der ganzen Abstimmungsfahrt war, so bedrückend wurde sie bei der Feststellung der Unterdrückung jedweder Landgebung und des Terror, der ausgedehnt wurde. Trotzdem aber war die Begeisterung für unsere ober-schlesische Heimat nicht im geringsten erloschen.

Wenn man die Gastfreundschaft unserer Quartiergeber und die Freude unserer obersten Brüder und Schwestern sah, daß wir aus weiter Ferne gekommen waren, um unsere Heimat zu retten, so schlug einem wieder das Herz höher. Wieviel freudiges Wiedersehen gab es da zwischen Angehörigen und Freunden, die sich lange Jahre nicht mehr gesehen hatten. Überall herrschte Freude und zuverlässige Stimmung, wenn auch im Stillen. Und so kam auch der 20. März.

### Der Tag der Abstimmung

Die im Abstimmungsgebiete wohnenden Oberschlesier hatten heute keine Ruhe hinter sich. Ein ungeheurer Wahlertor wurde ausgeht. Aber die Treue zur Heimat trug den Sieg davon. Die ober-schlesische Bevölkerung erhebt von früh bis abends zur Bahnhalle mit dem deutschen Stimmzettel in der Hand, Schwere, auf Tragbahnen, von Schwere geküßte alte Männer und Frauen, Blinde mit Führern wurden aus den Wagen gehoben und zur Bahnhalle getragen.

Welche Opferbereitschaft, welches Pflichtbewußtsein welche Heimatliebe entfalteten diese Menschen. Da weihen von ihnen hatten doch gewaltige Heilstrahlen unter sich, viele hatten Trosttrübe bekommen und manchem war zugewendet worden: Hast Du einen Tod mitgebracht für Deine Knochen?

Das Abstimmungsereignis war für uns günstig. Die ober-schlesische Bevölkerung hatte sich nach dem Selbstbestimmungsrecht der Völker für ein deutsches Oberschlesien entschieden und zwar mit über 60 v. H. der abgegebenen Stimmen.

Aber trotz dieser großen Stimmungsstärke hat die Genfer Kommission einen großen Teil von Oberschlesien und gerade den industriell am reichsten abgetrennt und Polen zugesprochen!

### Die Rückreise

aus dem Abstimmungsgebiet erfolgte von Katowitz aus auf demselben Wege wie auf der Hinreise. In Deutsch-Rastow war nochmals Postkontrolle und Gepäckeisung. Nicht mehr als 5 Pfund Nahrungsmittel durften mitgenommen werden. In Reife wurde unser Zug wieder geschmückt. Dann kamen wieder die schönen Städtchen des Glaser und Wiesen-gebirges. Trotz der späten Nachmittags war der Empfang noch begeistert als auf dem Hinwege. Musikkapellen, Liebesgaben, Ansprachen. Alles klang aus in: „Gut Dank, Ihr Treuen.“

Sahen, Thüringen, überall das gleiche Bild, die gleiche Freude! Ob Tag, ob Nacht! Die Menschen kamen auf die feinsten geschmückten Bahnhöfe gehäuft und grüßten begeistert die Heimkehrer. Spät in der Nacht erreichten wir Mannheim. Eisenbahnen waren bereitgestellt, um die müden Heimkehrer in die Quartiere zu bringen. Vierzehn Tage waren wir weg von Mannheim. Wieviel erregende, folgenschwere Tage! Welche die damalige Aufopferung, Liebe und Treue zur Heimat, d. h. dem Vaterlande, wieder vorbildlich sein für unsere jetzt so zerklüftete Zeit. Auch in diesem Sinne ein großes „Miß auf!“ P.K.

### Getrennt und zerrissen!



Karte der deutschen Provinz Oberschlesien mit den an Polen gefallenen Grenzbezirken. Vor 10 Jahren, am 20. März 1921, fand auf Grund des Versailler Vertrags die ober-schlesische Volksabstimmung statt, in der sich die Bevölkerung für oder gegen den Verbleib beim Deutschen Reich auszusprechen sollte. Obwohl die Oberschlesier zu 60 Prozent für Deutschland stimmten, wurde die Provinz zwischen Deutschland und Polen geteilt.

Weiter geht es schrittweise in die sinkende Nacht. Gegen 1 Uhr in die Dämmerung unterhingen Gollschieser fällt blendendes Licht, Musik und Gesangsvereine und. Wir fahren in Dresden ein, wo wir für die Nacht übernachtet werden sollen. Die Türen werden geöffnet und Jungmänner stellen sich an den Abteilen zur Hilfeleistung und Bewahrung des Gepäcks auf. Ein sehr schöner Empfang! Eine gute härtende Abendkost mit Kaffee wird mit Ansprachen und musikalischen und geselligen Vorführungen gewürzt. Und überschattet von Liebesgaben und vielen Aufmerksamkeiten sammelt wir unseren Dant.

„Wählt deutsch, so dankt ihr am besten“, so hört man allwärts tönen. Die aufgehende Sonne des zweiten Reisetages bestreift die schneebedeckten Gipfel des Riesengebirges. In Ditzschberg reisten und geschäftige Hände des „Roten Kreuzes“ den warmen Morgenkaffee. Es tut gut, in dem kalten schließlichen Lande. Rauscher als bei uns ist die Luft. In den wohlgeheizten Abteilen des Zuges merkt man es nicht, wohl aber auf dem morgenschönen Bahnsteig. Eine Kontrolle des den Transport begleitenden Kreuzes mit seinen Sanitätsfreiwilligen bezüglich des Gesundheitszustandes ergibt keinerlei ernstliche Anzeichen bei den Abstimmern. Kleine Inzidenzen werden geholt durch Abgabe von Salbe, Gipsmullstropfen und Cognak.

Weiter gehts dann im Zuge durch Tunnel und schmale Durchbrüche in die fahlen Berge des Glaser Gebirgszuges durch Tannenz nach der alten schönen

Von Abteil zu Abteil geht eine Kommission und trägt nach Waffen. Wir haben keine! Unsere Waffe wird der Abstimmungszeit sein.“ Mit klopfendem Herzen erreichen wir Deutsche-Rastow, die Kontrollstation. Alle, bis auf die ganz Alten, die Kranken und die hilflosen Mütter verlassen mit ihren Koffern und Päckchen den Zug. Die Ausweise werden hervorgeholt, von einem englischen Offizier und einigen Italienern geprüft, das Gepäck nach Waffen untersucht. Es wurde alles in Ordnung befunden und nach einer knappen Stunde ging die Fahrt weiter ins Abstimmungsgebiet. Auf den Bahnhaltoren, an denen legt die dortigen abstimmberechtigten anstehen, sind nur wenige Menschen. Neben Helfern des Schützenbundes, vorwiegend aussehende Gehalten mit weißen Armbinden und roter Aufschrift; unkluge Gaffer, deren Dienste aber von feinen Menschen in Anspruch genommen wurden. Die Bahnhöfe sind ohne jeden Schmuck, feierlich Empfang findet statt. Wie kommt das?

Die „Hohe Internationale Kommission“ hat angeordnet, daß alle Ausdrückungen der Bahnhöfe entfernt werden. Allen nichtamtlichen Personen ist der Aufenthalt auf dem Bahnsteig unterzagt. Ebenso sind Begrüßungen, und Musik, ist Musik verboten, von Liedern ganz zu schweigen.

### Demonstration für ein deutsches Oberschlesien



Vor zehn Jahren: Deutsch-Oberschlesier mit ihren Abstimmungsplakaten

### Deutsche Kulturstätten in Oberschlesien



Oben links: Neuland, Ring mit Rathaus und Turm der Marienkirche. Unten links: Katowitz, Rathaus mit der Marienkirche. Oben rechts: Coseln, Bild auf dem Rathaus. Unten rechts: Gleiwitz, Ruine der Wälder mit „Haus Oberschlesien“.

Breiwürdige Gesellenstücke

Ausstellung und Prämierung in der Rheins-Neckar-Halle

Die Handwerkskammer Mannheim veranstaltet im Rahmen der in der Zeit vom 2. bis 17. Mai in der neuerrichteten Halle, Ausstellungs-... Ausstellung und Prämierung in der Rheins-Neckar-Halle

Schloßplatz in braun

Der Schloßplatz wird gegenwärtig einer Ver-... Der Schloßplatz wird gegenwärtig einer Ver-

Neue Treppe am Neckardamm

Das Fehlen einer Treppe am Neckardamm zwi-... Das Fehlen einer Treppe am Neckardamm zwi-

Verkehrsüberzüge

Für das Jahr 1931 sind am Neckardamm... Für das Jahr 1931 sind am Neckardamm

Der 3. Bezirksrat

Der 3. Bezirksrat trat am vergangenen Donner-... Der 3. Bezirksrat trat am vergangenen Donner-

Vertrauliches Gespräch

Helleres von G. S. Weyer... Merkmals zu, ichelnt aber mit den Ausführungen...

Bernichtende Wirkungen der Steuerüberlastungen im Gaststättengewerbe

Den Deutschen Hotel-Nachrichten vereinigt mit Küche und Keller... Bernichtende Wirkungen der Steuerüberlastungen im Gaststättengewerbe

Table with 5 columns: Hotel, Hotel und Restaurant, Sonderkassen für das Hotel, Warenhandels-gesellschaft, Jahressumme

Was zeigt dieses Beispiel? ... So zeigt u. a.:

Kinder spielen „Lebendige Stadt“

Tempora mutantur! Wir spielten in unserer... Kinder spielen „Lebendige Stadt“

Für arbeitslose Arbeiterinnen

Unter freundlicher Mithilfe der Brüdergemeine... Für arbeitslose Arbeiterinnen

Die Welt wird...

— nun, schöner ganz gewiß nicht, aber bestimmt immer lebendiger mit jedem Tag...

Veranstaltungen

Frühlingsfest in Kaffee „Aheingold“... Die läche Raub...

Was nennen Sie sparen?

Sie können nicht sparen wollen und dabei Geldmittel mit Vorsicht... Was nennen Sie sparen?

Merkmals zu, ichelnt aber mit den Ausführungen

„Mein Vater“, kann er sich schließlich nicht mehr... merkmals zu, ichelnt aber mit den Ausführungen...

„Mutter“, fragst dich, weil dein Vater gerade mit

Zeitungslisten beschäftigt ist und sich, geirrt werden... „Mutter“, fragst dich, weil dein Vater gerade mit

an der anderen Seite anknüpfen und eine Beant-... an der anderen Seite anknüpfen und eine Beant-



Aus Baden

Staatliche Personalveränderungen

Bestellt in den Bundesland Kraft... Wilhelm Müller in Kadowitz auf 1. Juli 1925.

Der Stadtsport von Baden

Baden, 19. März. Stadtsport... Die Ausführung des Spieles erweckt schon heute allerorts großes Interesse und wird für Odewald - Bantland - Frankensland ein Ereignis großen Ausmaßes werden.

Der Verhaftung des Freizeigers von Schellertheim

Baden-Baden, 19. März. Die gestern gemeldet, wurde wegen großer Betrugsdelen Freizeiger von Schellertheim... beide traten als reiche Leute auf, erwarben die in der Kaiser-Wilhelm-Strasse gelegene Villa Schiller, die in früheren Zeiten dem Veibarz der Kaiserin zugehörte, Sanitätsrat Dr. Schiller, gehörte, und richteten in ihr eine Bar ein, in der es unter reichem Schmuck, plötzlich aber nahm die Herrlichkeit ein Ende, denn es stellte sich heraus, daß der Freizeiger kein reiches Paar, sondern ein Schwandierpaar war, das schon in einem großen Betrugsdelikt verwickelt war und jetzt nach dort ausgewiesen worden ist.

Hülfe legt Verurteilung ein

Freiburg i. Br., 19. März. Der am vergangenen Samstag zu fünf Jahren... Strafe verurteilt wurde, konnte es geltend machen, daß er ein Opfer des Betrugs gewesen sei, und wurde er freigesprochen.

Ein Brand - Der ehemalige Besitzer als Brandstifter?

Säckingen, 19. März. Heute morgen gegen 4 Uhr brach in dem dreistöckigen Wohnhaus des Arbeiters... Die Ursache des Brandes ist noch unbekannt, es ist jedoch sehr wahrscheinlich, daß der ehemalige Besitzer der Wohnung, ein Herr... die Ursache des Brandes ist noch unbekannt, es ist jedoch sehr wahrscheinlich, daß der ehemalige Besitzer der Wohnung, ein Herr... die Ursache des Brandes ist noch unbekannt, es ist jedoch sehr wahrscheinlich, daß der ehemalige Besitzer der Wohnung, ein Herr...

Der Langkonflikt vor dem Arbeitsgericht

Mitte Januar gab die Firma Heinrich Lang durch Anschlag bekannt, daß die Zeit- und Akkordlöhne ab 15. Januar herabgesetzt würden. Bitterer Widerstand hat diesem Termin bedeutende Anerkennung der neuen Idee, Abrechnung sei gleichbedeutend mit Kündigung. Es kam zu einer neunmaligen positiven Reklamation der Belegschaft, die man sich zur schließlichen Entscheidung zusammenschloß. Der Deutsche Metallarbeiterverband, Ortsverwaltung Mannheim, ersuchte das Arbeitsgericht um die Feststellung, daß der Mannheimer Verband der Metallindustriellen verpflichtet gewesen sei, die Mitgliederfirma Heinrich Lang darauf hinzuwirken, daß die beabsichtigte Herabsetzung der Löhne inakzeptabel sei und die Durchführungs- und Friedenspflicht des Tarifvertrages verletze.

Firma das Recht bekräftigen, nach dem Lohnübernahmenschiedspruch von 5-84 u. 8. eine weitere Verbilligung durch Herabsetzung der Akkordlöhne und Leistungszulagen einzusetzen zu lassen. Die Vereinigungsanlage bei den Lohnarbeitern könne erst abgeändert werden, wenn die Arbeitsfähigkeit sich ändere. Eine Verletzung der Friedenspflicht des Metallarbeitersverbandes liegt nicht vor, denn diese Unterbrechung der Belegschaft fällt nicht unter diesen Begriff.

In dreitägigen sehr lebhaften Verhandlungen vor dem Arbeitsgericht mit vier Vertretern (Dr. Spiegel als Vorsitzender) kam die Angelegenheit zum Austrag. Von Arbeiterschaft wurde der

Vom Schlachtfeldwerk

Am gestrigen 17. März abends konnte die Schlachtfeldwerk AG. in Freiburg i. Br. erstmals einen Maschinenlauf ihres Kraftwerks Östern dem Betrieb übergeben und Strom in das Versorgungsnetz abgeben. Schon seit einigen Wochen waren die hierfür erforderlichen Vorbereitungen von Stellen und Hochrechnung und im Anfang der Probeleistung der ersten Turbine und des zugehörigen Generators durchgeführt worden.

Der Aufbau der ersten Baufirma begann im März 1924. Es sind demnach bis zur Inbetriebnahme des ersten Maschinenlaufes, wie vorgelesen, zwei Jahre verstrichen. Der bauliche Elektrifizierungsfortschritt wird mit der Inbetriebnahme des Schlachtfeldwerks ein sehr wesentliches Glied eingelassen.

Der zweite Maschinenlauf des Kraftwerks Östern wird nach dem Stand der Arbeiten binnen einer Woche ebenfalls dem Betrieb übergeben. Der Leistungsfähigkeit jeder Maschine 40000 PS, die nach Fertigstellung der Schlachtfeldwerke nahezu 50 000 PS erreichen wird. Der Bau der Inbetriebnahme des zweiten Maschinenlaufes werden demnach zunächst 40 000 PS an Leistung zur Verfügung stehen, die zu 50 Prozent auf die baulichen Vorarbeiten am Werk, nämlich die Badische Landes-Elektroschiffbau AG. (Badenerwerf) in Karlsruhe, die Kraftübertragungswerke Rheinfelden in Badisch-Rheinfelden und das Kraftwerk Vorkaufing in Vorkaufing und die weiteren 50 Prozent auf das Rheinisch-Badische Elektrischen Werk AG. in Odenheim entfallen.

In letzter Zeit soll dann auch eine Maschine des Ausgleichtwerkes Schöps in Betrieb genommen werden, wobei damit die Hälfte der vorgelesenen Maschinen für die Ueberlandversorgung zur Verfügung stehen.

Der Stuttgarter Lagerhausbrand

Stuttgart, 19. März. Der Brand, der wie gemeldet, gestern nachmittags bei der Mannheimer Lagerhaus-Gesellschaft m. b. H., Stuttgart, auf deren Gelände, Rosenstraße 53/57 ausgebrochen ist, hat zwei kleinere Lagerhäuser zerstört, während das vor kurzem neu aus Stein erbaute große Lagerhaus und dessen Inhalt völlig unversehrt geblieben ist. Die Ursache des Brandes ist unbekannt, jedenfalls steht fest, daß der Brand nicht auf Brandstiftung zurückzuführen ist. Die auf der anderen Seite des in Brand geratenen Schuppens mit dem Namen eines Wagons beschäftigt gewesenen Arbeiter haben sofort mit Feuerlöschern eingegriffen. Auch die Feuerwehr wurde sofort alarmiert und hat das Feuer mit zwei Schlauchschlängen gelöscht. In einem Zeitraum von etwa einer Stunde war das Feuer vollständig gelöscht. Es sind eine Anzahl von Vorräten durch den Brand beschädigt worden. Der Wert steht noch nicht fest, der Schaden ist entgegen der in der ersten Nacht erhaltenen Mitteilung in vollem Umfang durch Versicherung gedeckt.

Ballbrand bei Darmstadt

Darmstadt, 18. März. Gegen vier Uhr gestern mittags entstand in der Nähe von Darmstadt bei der Grube Fritze von Hoffen ein Ballbrand. Das Feuer griff rasch um sich und brannte 30 000 Quadratmeter Niederwald und Heidefläche hart an. Die Feuerwehr erschien mit dem Rüstwagen und hob mit Hilfe einer Handbremse der Schanze um den Brandherd einen Eiserneisenstab aus. Nach einhündiger Arbeit war die Brandstelle beseitigt. Die Schanze blühte später noch kleinere Brandherde auf.

Aus der Pfalz

Nach dem Neubeginn der Maxaner Brücke

Landau, 19. März. Der Verkehrsverband der Südpfalz, die Landau, hatte sich mit dem Verkehrsverband zur Förderung des Brückenbaues bei Maxau, die Landau, an die Reichsbahnverwaltung gewandt mit der Bitte, den Neubeginn der Maxaner Brücke vor jenem bei Speyer zu legen, damit der notleidenden Grenzbevölkerung Arbeitsgelegenheit geschaffen würde. In der Verantwortung wie die Reichsbahnverwaltung darauf hin, daß aus technischen Gründen dem Erreichen nicht entgegengehalten werden könne, da die Konstruktionspläne für die Maxaner Brücke noch nicht beendet seien. - Es ist somit annehmbar, daß als zweite Rheinbrücke jene bei Speyer in Angriff genommen wird und jene bei Maxau als letzte der drei pfälzischen Brücken gebaut wird.

Guter Gang der Polizei

Waldbühlbach, 18. März. Durch die tiefste Polizei wurde bei Weichenburg (Ostpfalz) kommender Tagelöhner und Korbmacher Hermann Sartler festgenommen, der 1927 mit einem Kumpeln in Waldbühlbach einen schweren Einbruch in das dortige Haus verübte. Kurz darauf ermittelt und abgeführt, war er einige Wochen später aus dem Gefängnis ausgebrochen und nach dem Esch geblieben.

Erkannte Verbrechen

Kellbach, 18. März. Dieser Tage wurde bei Ludwigsbühl ein weißliche Verbrechen aus dem Rhein geborgen. Die Inschriften festgestellt wurde, handelt es sich bei der Toten um die Ehefrau Margarete des Weinwirts Herrn Ernst Köhler von hier. Frau Köhler hatte sich zwei Tage vorher von zu Hause entfernt und im Rhein Selbstmord verübt. Das Motiv zu ihrer Tat ist unbekannt.

Kleine Nachrichten

Born, 18. März. Ein von der Staatsanwaltschaft Hannover wegen Betrugs strafrechtlich verfolgter 41-jähriger Kaufmann aus Born und ein auf der Wanderfahrt befindlicher 45-jähriger Arbeiter aus Rülhede (Pfalz), angeklagt, wurden festgenommen und dem Amtsgericht Born zugeliefert.

Born, 18. März. Am Nachmittag des 5. März entstand auf der Landstraße Rheindorfheim-Herrnsheim nach kurzem Wortwechsel eine Schlägerei zwischen fünf Arbeitern aus Born, die vom Angeln kamen, und einem Landwirt mit seinen Angehörigen aus Herrnsheim. Der Landwirt erhielt dabei einen Schlag mit einer Pistolenkugel an dessen Folger er in der Nacht auf 17. März verstarb. Eine Anzeige war nicht erstattet worden. Der Gerichtsverlauf wird im Laufe des gestrigen Tages, die fünf an der Tat beteiligten Personen zu ermitteln und festzunehmen.

Wald, 18. März. In der vergangenen Nacht wurde zwischen Weinsheim und Riedheim im Weinsheim-Riedheim-Besitz, die Leiche eines Mannes im Alter von ungefähr 20 Jahren gefunden. Nach Lage des Körpers liegt unmissverständlich Selbstmord vor. Da Autopsieprotokolle fehlten, konnten die Personalkarte noch nicht festgestellt werden.



Vorfrühling

Tage der ersten Sonnenwärme mit kühlen Abenden und kalten Nächten. Da ist die Zeit, in der Sie einen guten Übergangsmantel nicht entbehren können. Bitte, prüfen Sie unsere vorbildlich schönen Modelle, unsere bekannnten guten Qualitäten und unsere sehr billigen Preise!

- Herrn-Cheviotmäntel in neuen, modernen Farb- u. Form 98.- 79.- 58.-
Herrn-Gabardinmäntel Doppelt-, Raglan- und Ulsterform 105.- 89.- 65.-
Herrn-Gummimäntel neue Muster mit od. ohne Rundjur 38.- 28.- 13.-

Engelhorn & Aumann MANNHEIM · OS 47

- Verkäufe
2 neue hochbelegte Schlafzimmer
2 gebr. Betten
1 Plüschteppich
Getr. Herrenkleider

Neue Frühjahrs-Stoffe zu extra billigen Preisen!

- Reinwollene Natté in schönen Frühjahrsfarben... 1.25
Wollcrêpe bedruckt, reine Wolle, schöne Dessins... 1.95
Crêpe Caid reine Wolle, 130 cm breit, in modernen Farbtönen, Mtr. 2.35
Woll-Georgette-Caré reine Wolle, 130 cm breit, neue Farben, für Kleider und Kompletts, Mtr. 3.90
Kamelhaar-Stoffe 140 cm breit, reine Wolle, für tolle Sportmäntel, Mtr. 4.90
Kammgarn-Mantel-Stoffe reine Wolle, 140 cm breit, im Herrenstoffschnack, für solide Frauen-Mäntel... Mtr. 5.50
Kunstseidenes Mantelfutter solide, in Qualität... Meter 1.30



Drucksachen jeder Art liefert schnell u. billig Druckerei Dr. Haas, G.m.b.H. R 1, 4-6

Mieter erhalten kostenlos Auskunft und Beratung in allen Mietangelegenheiten. Vertretung in Mietstreitigkeiten gegen geringe Gebühr. Mitgliedschaft erforderlich. Mietervereinigung Mannheim E.V., J 2, 8

# SPORT DER NMZ

## Die A-Klasse im Gau Mannheim

### Zoles Rennen zwischen 07 und Neckarstadt

Die Verbandsspiele der A-Klasse haben mit dem vergangenen Sonntag abgelaufen. Nachdem der Abstieg schon seit einigen Sonntagen in Gedankenspielen ermittelbar war, ist nun die Entscheidung über den Abstieg der Spiele selbst mit dem letzten Sonntag in Mannheim gefallen. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

Im allgemeinen haben sich die Verbandsspiele der A-Klasse recht ruhig abgelaufen. Die A-Klasse kann wohl schon als die letzte Klasse angesehen werden, die sich noch um den Abstieg streiten. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

Die Verbandsspiele der A-Klasse haben mit dem vergangenen Sonntag abgelaufen. Nachdem der Abstieg schon seit einigen Sonntagen in Gedankenspielen ermittelbar war, ist nun die Entscheidung über den Abstieg der Spiele selbst mit dem letzten Sonntag in Mannheim gefallen.

Die endgültige Tabelle der A-Klasse:

Verein	Siege	Niederlagen	Unentschieden	Punkte
07	16	11	1	41:30
Neckarstadt	16	10	3	40:24
07	16	10	3	35:28
07	16	9	7	47:38
07	16	9	7	45:35
07	16	9	7	39:27
07	16	8	10	38:24
07	16	8	10	31:29
07	16	9	9	17:31

Das Spiel Rheinau-Neckarstadt ist in der Tabelle nicht aufgeführt, trotzdem das Ergebnis nicht feststeht.

Fußballfreund.

Warten Sie auf den Bericht über die am Sonntag in Mannheim abgelaufenen Spiele. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Schachturnier

Das Schachturnier der A-Klasse hat am Sonntag in Mannheim seinen Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Handball im Mannheimer Tuengau

Die Handballspiele der A-Klasse haben am Sonntag in Mannheim ihren Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Boxkampf

Die Boxkämpfe der A-Klasse haben am Sonntag in Mannheim ihren Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Freundschaftsspiele der Turner

Die Freundschaftsspiele der Turner haben am Sonntag in Mannheim ihren Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Deutsche Waldlauf-Meisterschaft

Die Deutsche Waldlauf-Meisterschaft hat am Sonntag in Hannover ihren Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Wahlkampf in London

Die Wahlkämpfe in London haben am Sonntag ihren Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Eis-Schnelllaufen in Lake Placid

Die Eis-Schnelllauf-Wettbewerbe in Lake Placid haben am Sonntag ihren Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Boxkampf

Die Boxkämpfe haben am Sonntag ihren Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Vor der Entscheidung in Berlin

Die Entscheidung in Berlin hat am Sonntag ihren Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Zug- und Schachturnier

Die Zug- und Schachturniere haben am Sonntag ihren Abschluss gefunden. Die beiden Vereine 07 und Neckarstadt sind die einzigen, die sich noch um den Abstieg streiten.

## Verkäufe

- Ein Piano** (Edelholz, poliert, sehr gut, 1. u. 2. Kl., 100,-, 120,-, 150,-, 180,-, 200,-, 250,-, 300,-, 350,-, 400,-, 450,-, 500,-, 550,-, 600,-, 650,-, 700,-, 750,-, 800,-, 850,-, 900,-, 950,-, 1000,-)
- Schlafzimmer** (Edelholz, poliert, sehr gut, 1. u. 2. Kl., 100,-, 120,-, 150,-, 180,-, 200,-, 250,-, 300,-, 350,-, 400,-, 450,-, 500,-, 550,-, 600,-, 650,-, 700,-, 750,-, 800,-, 850,-, 900,-, 950,-, 1000,-)
- Radio-Apparat, 4 R.** (Edelholz, poliert, sehr gut, 1. u. 2. Kl., 100,-, 120,-, 150,-, 180,-, 200,-, 250,-, 300,-, 350,-, 400,-, 450,-, 500,-, 550,-, 600,-, 650,-, 700,-, 750,-, 800,-, 850,-, 900,-, 950,-, 1000,-)
- Schrank-Immophon** (Edelholz, poliert, sehr gut, 1. u. 2. Kl., 100,-, 120,-, 150,-, 180,-, 200,-, 250,-, 300,-, 350,-, 400,-, 450,-, 500,-, 550,-, 600,-, 650,-, 700,-, 750,-, 800,-, 850,-, 900,-, 950,-, 1000,-)
- Herrenzimmer** (Edelholz, poliert, sehr gut, 1. u. 2. Kl., 100,-, 120,-, 150,-, 180,-, 200,-, 250,-, 300,-, 350,-, 400,-, 450,-, 500,-, 550,-, 600,-, 650,-, 700,-, 750,-, 800,-, 850,-, 900,-, 950,-, 1000,-)
- Piano-Apparate** (Edelholz, poliert, sehr gut, 1. u. 2. Kl., 100,-, 120,-, 150,-, 180,-, 200,-, 250,-, 300,-, 350,-, 400,-, 450,-, 500,-, 550,-, 600,-, 650,-, 700,-, 750,-, 800,-, 850,-, 900,-, 950,-, 1000,-)



## 3 TASCHEN — 3 SCHLAGER!

Beuchtsaender  
Beuchtsaender  
Beuchtsaender

# Alles für Ostern

Unsere Oster-Angebote, begehrt wegen ihrer Güte u. Preiswürdigkeit, sind in allen Abteilungen groß ausgelegt. Kommen und sehen Sie, welche bedeutend gesenkten Preise wir Ihnen bieten.

Strümpfe		Damen-Wäsche	
Damen-Strümpfe, künstliche Wadeweide, leinlädig, moderne Farben	95¢	Unterkleider, Charmeuse, mit Valenciennes-Gallon, in zarten Farbtönen	2.95
Damen-Strümpfe, künstliche Wadeweide, weiche schmiegsame Qualität	1.50	Schlepper, Charmeuse, alle Größen, in den gängigsten Pastellfarben	1.95
Damen-Strümpfe, künstliche Wadeweide, besonders leinlädig, „Hausmarke“	1.95	Damen-Trägerhemden, weiß oder farblich, mit Klappschlitz-Garnierung	1.25, 95¢
Damen-Strümpfe, Kunstseide plattiert, der halbbare Strümpferstrumpf	1.45	Damen-Nadthemd, weiß mit farbigen Besatz, solide Qualität	2.75, 1.75
Damen-Strümpfe, Fior m. Kunstseide plattiert, sehr dauerhaft	1.95	Damen-Schlafanzüge, Baft, mit langem Arm, sporte Ausführung	4.95, 3.45
Trikotagen		Herren-Artikel	
Herren-Einsatzhemd, vielfältige Qualität, mit durchgewebten modernen Einsätzen, in allen Größen	2.45	Binder, sporte Frühjahrs-Neuheiten	Stück 90, 78¢
Herren-Unterhosen, gute Ausführung, prima wollgemischt, jede Größe	1.75	Sporthemd, mit Kragen und Bänder	3.90
Damen-Schlepper, Kunstseide m. Afkanstreifen, moderne Farben, leinlädig	95¢	Oberhemd, Popeline, farblich, goldkante Brust, neuartige Dessins, mit postendem Kragen	4.50
Damen-Schlepper, Charmeuse, leinlädig, weiche Qualität, mit kleinen Fehlern	1.45	Nimbus, der Modest, glatt und gerollt, neue Farbtöne, flach und rollbar	3.75
Kinder-Schlepper, kräftige Strümpferqualität, Größe 30	35¢	Herren- und Knabensportmützen, neue Stoffarten, kleidsame Formen	1.90, 90¢

22. März, Tag des Buches! Beachten Sie unsere Sonder-Auslagen in guten und preiswerten Büchern.

Ausstellungen: In der 1. Etage: Neue Wohnkulturen, in der 2. Etage: Neue Wohnkulturen, in der 3. Etage: Neue Wohnkulturen.

# KANDER

WARENHAUS MANNHEIM

Vorführungen: In der 1. Etage: Der kleinste Webstuhl der Welt, in der 2. Etage: Der kleinste Webstuhl der Welt, in der 3. Etage: Der kleinste Webstuhl der Welt.

## Gerichtszeitung

### Nicht Diebstahl, sondern Diebstahl aus Not

Ganges, Unterernährung spricht sich gegen die kleinen, schmalen, kahlen Wangen. Der Mann, der vor dem Gericht steht, ist ein Mann, der sich um die Existenz seiner Familie bemüht. Er hat keine andere Wahl, als die Dinge zu nehmen, die er braucht, um zu überleben.

### Wier Jahre Suchtand für einen Schwindler

Der Mann, der vor dem Gericht steht, hat sich in den letzten Jahren in die Welt der Schwindler verstrickt. Er hat seine Familie ruiniert und sich selbst in die Hölle geführt. Er hat keine andere Wahl, als die Dinge zu nehmen, die er braucht, um zu überleben.

### Geschäftliche Mitteilungen

Die Geschäftlichen Mitteilungen der Zeitung enthalten wichtige Informationen für die Leser. Sie sind sorgfältig zusammengestellt und geben einen Überblick über die aktuelle Geschäftslage.







# Kauf deutscher Hände Wertarbeit bei Weltner

## Nicht nur einzelne - nein - alle

haben das Recht auf moderne gediegene Kleidung! Jedermann dazu zu verhelfen, das ist unsere Aufgabe. Durch unsere zwei eigenen Kleiderfabriken, die auf das allermodernste eingerichtet sind, und mit zu den größten Deutschlands zählen, sollen auch Sie Ihren Oster-Anzug oder -Mantel preiswert und gut bei uns kaufen. Die schönsten Frühjahrs-Anzüge und -Mäntel preiswert wie nie liegen zur Auswahl bereit!

# Weltner

Mannheim S 1,6 Breitestraße



Der moderne Slipon, der neue Übergangsmantel. Erstbequem, leicht, auf K. Seide gefüttert.

Er kostet nur **49.-** Mk.

Der neue Frühjahrs-Anzug. Kammgarn, reine Wolle, in allen modernen Farben, in breit oder schmal gestreift, auch kariert oder matt blau.

nur **54.-** Mk.

Der moderne Sport-Anzug ist heute fast unentbehrlich. Sie finden ihn bei uns in allen Farben und Ausführungen mit 2 Hosen oder auch Jogge und Hose. Sie können ihn schon

von **17.50** Mk. haben.

# Unseren Kunden-selbst bei Teilzahlung - alle Vorteile!

### Offene Stellen

**Vertreter gesucht**  
für einen sehr leicht verlässlichen Dekorationsartikel. Verkaufsbedingungen: Nebenamtlich und erfahren im Umgang mit Geschäftskunden. Sofort mit B 11 43 an die Geschäftsstelle, 211.

**Kunstkork- (Preßkork-) Techniker**  
mit erschaffener Gesundheit u. professionellen Kenntnissen wird gesucht. Ausführliche Besprechungen mit Vertretung. Photographie erhalten unter H 6 788 an die Adresse von Rudolf Walle, Berlin SW. 100.

**Die große Korsettmode 1931**  
einer führenden Spezialfabrik bieten **Vertreterinnen**  
einen glänzenden Verdienst. Sie sollen in jeder Stadt, Provinz, Suburbien, arbeiten unter P. N. K. 818 Büro Hamburg 11, 111, Frankfurt am Main.

**Mädchen**  
gesucht für alle Hausarbeiten (Kochen, Waschen, Putzen, etc.). Lohn nach Vereinbarung. 2111.

**Junger Polsterer**  
der sich selbstständig machen will, an überaus reichhaltigen Stoffen, modernsten Maschinen, etc. 2112.

**Friseur**  
3. und 4. Klasse gesucht. Lohn nach Vereinbarung. 2113.

**Stellen-Gesuche**  
**Fleißig, nicht Mann**  
sucht Stelle als Verkäufer. 2114.

**Miet-Gesuche**  
**Büro und Lager**  
sucht mögliche Teilzahlung. 2115.

**3 Zimmer - Wohnung**  
in ruhiger Gasse. 2116.

**2 Zimmer - Wohnung**  
in ruhiger Gasse. 2117.

### Miet-Gesuche

**1-2 Zimmer und Küche**  
von ruhiger Mieter in ruh. Gasse. 2118.

**Friseur-Geschäft**  
an ruhiger Gasse. 2119.

**Werksstätte**  
mit 20 qm. 2120.

**Schöner Laden**  
an ruhiger Gasse. 2121.

**Garage**  
an ruhiger Gasse. 2122.

**2-3 Zimmer gesucht**  
in ruhiger Gasse. 2123.

**1 Zimmer und Küche**  
in ruhiger Gasse. 2124.

**Zimmer**  
in ruhiger Gasse. 2125.

**Vermietungen**  
**In günstiger Lage der Weststadt**  
mehrere Büro- u. Lager- sowie größere Kellerräume. 2126.

**2-3 Büros mit Lager u. Arbeitssaal**  
in ruhiger Gasse. 2127.

**5 Zimmer-Wohnung**  
in ruhiger Gasse. 2128.

### Vermietungen

**Schöne 3 Zimmerwohnung**  
in ruhiger Gasse. 2129.

**In Feudenheim**  
Schöne, große, neuzeitliche 3 Zimmer-Wohnung. 2130.

**3 Zimmer - Wohnung**  
in ruhiger Gasse. 2131.

**schöne 3 Zimmerwohnung**  
in ruhiger Gasse. 2132.

**Lagerraum**  
in ruhiger Gasse. 2133.

**1 großes Zimmer**  
in ruhiger Gasse. 2134.

**Laden**  
in ruhiger Gasse. 2135.

**Garage**  
in ruhiger Gasse. 2136.

**3 Zimmer u. Küche**  
in ruhiger Gasse. 2137.

**3 Zimmer-Wohnung**  
in ruhiger Gasse. 2138.

**2 Zimmer, Küche**  
in ruhiger Gasse. 2139.

### Verkäufe

**Kinderwagen**  
in ruhiger Gasse. 2140.

**Kinderwagen**  
in ruhiger Gasse. 2141.

**Kauf-Gesuche**  
in ruhiger Gasse. 2142.

**Aushängkasten**  
in ruhiger Gasse. 2143.

**Schreibmaschine**  
in ruhiger Gasse. 2144.

**Geb. Schreinerleimofen**  
in ruhiger Gasse. 2145.

**Vermischtes**  
in ruhiger Gasse. 2146.

**Lachs**  
in ruhiger Gasse. 2147.

**Rheinaale**  
in ruhiger Gasse. 2148.

**Feinstes Rindfleisch**  
in ruhiger Gasse. 2149.

**Möbeltransporteur**  
in ruhiger Gasse. 2150.

### Ämtliche Bekanntmachungen

Die Bekanntmachung der Wahl- und Stimmzettel.

A) Wahlbezirk: Der Ausschuss in Weilingen bildet einen Wahlbezirk...

B) Wahlbezirk: Der Ausschuss in Weilingen bildet einen Wahlbezirk...

C) Wahlbezirk: Der Ausschuss in Weilingen bildet einen Wahlbezirk...

Die Bekanntmachung der Wahl- und Stimmzettel.

Die Bekanntmachung der Wahl- und Stimmzettel.

Die Bekanntmachung der Wahl- und Stimmzettel.

Die Bekanntmachung der Wahl- und Stimmzettel.

Die Bekanntmachung der Wahl- und Stimmzettel.

Die Bekanntmachung der Wahl- und Stimmzettel.

Die Bekanntmachung der Wahl- und Stimmzettel.

# ALHAMBRA

Heute die letzten Aufführungen des belaudeten Tonfilms:

## DIE Drei Grotchen & Oper

Frei nach Brecht - Musik von Weill  
Die große deutsche Besetzung:  
Rud. Forster / Reinh. Schönlitz  
Fritz Rasp / Carola Neher

Das Theaterstück, welches eben noch nie erreicht, Weltgeltung erzielte - als 100%iger deutscher Tonfilm

Vorher das reichhaltige Wende- u. stumme Beiprogramm!

Beginn: 8.00, 8.30, 8.50 Uhr

# ROXY

## Fritz Kortner

und Anna Sien in dem einzigartigen TONFILM

## Der Mörder

## Dimitri Karamasoff

Nach Motiven von Dostojewski  
Vater und Sohn zur selben Frau in Liebe entbrannt - das ist der Kern dieses aktuellen Dramas.

Dieser Film ist von der Bildstelle des Zentralinstituts für Erziehung und Unterricht als künstlerisch anerkannt.

Im Tonbeiprogramm u. a.

## Felix als Romeo

Ein köstliches Tonspiel  
Beginn: 8.00, 8.30, 8.50 Uhr

# SCHAUBURG

Nur noch wenige Tage:  
„Perlenkomödie“  
das bekannte Bühnenwerk in dem hochinteressanten Tonfilm

## Zweierlei Moral

Die Darsteller:  
Walther Rilla / Elga Brink / Jda Wüst

Außerdem:  
Jwan Peirovich in

## Der Leutnant Ihrer Majestät

Beginn: 8.00, 8.30, 8.50 Uhr

# Strümpfe

2 Artikel, die wir besonders pflegen, zu einem Sonder-Verkauf zusammengestellt



**Damen-Strümpfe**  
Kunstwäscheweide, bewährte Qualität, Spitzkante, feinfäden, oder Krawatte, plattiert, der beliebte Spitzenstrumpf . . . Paar **85**

**Damen-Strümpfe**  
Kunstwäscheweide, feinfäden, Gewebe, oder Kunstwäscheweide, ersetzbar im Tragen . . . Paar **1.25**

**Damen-Strümpfe**  
Kunstwäscheweide, feinfäden, Qualitäts, Farboberflächen, oder Krawatte, plattiert, von ganz besonderer Haltbarkeit . . . Paar **1.45**

**Damen-Strümpfe**  
Kunstwäscheweide von bes. Eleganz, mit extra Jalousie- und Ballenverstärkung - oder Krawatte (alt, extra stark u. dauerhaft) Paar **1.95**

Unsere Marken „**Femina**“  
feinste Kunstwäscheweide, mit Leben- und Ballenverstärkung, ganz, erprobte Qualität . . . Paar **2.50**

Durch persönliche Einkäufe bringen wir ausgesuchte Haus- Qualitäten von ungewöhnlicher Billigkeit

# Schlüpfen



**Kinder-Schlüpfen**  
Seidenstoff, besond. feine Qualität, in den neuesten Farben, Gr. 30, Stiefelhöhe 15 Pfennig **45**

**Damen-Schlüpfen**  
Krawatte mit Atlasstreifen, in verschiedenen Größen vorrätig, kostenlos . . . . . Stück **95**

**Damen-Schlüpfen**  
Charme, zweifach, mit Glas-Abseite, in Größen sort., weiß u. weiß, . . . . . Stück **1.35**

**Damen-Schlüpfen**  
Charme, mit Glas-Abseite, feinstwellige Qualität, feinfäden, in Größen 42-48 vorrätig . . . Stück **1.95**

**Damen-Schlüpfen**  
Charme, tolle Wäscheweide, in verschiedenen Größen, auch in großen Nr. vorrätig, St. **2.45**

Beachten Sie unser Spezial-Fenster!

# ROTHSCHILD

MANNHEIM, Breitestrasse, K1-1-3

# National-Theater Mannheim

Freitag, den 20. März 1931  
Vorstellung Nr. 234 - Miets F. Nr. 24  
In neuer Inszenierung:  
**Der Hildebrandt**  
Operne in einem Vorspiel und 2 Akten von Viktor Leon. - Musik von Leo Fall  
Musikalische Leitung: Carl Fiedl  
Inszenierung: Alfred Landory  
Bühnenbilder: Edward Löffler  
Anfang 19.30 Uhr Ende nach 22.00 Uhr  
Personen:  
Lindobert, der Bauer vom Karl Mang  
Lindobert'sche Frau, sein Sohn Walter Friedmann  
Walter, sein Sohn Alfred Landory  
Anastasia, seine Tochter Walter Jock  
Die rote Luise, Kuchlerin Nora Landorich  
Hildegard, ihr Bob Honorore Lorbeer  
Gehilfen Semikaral  
Professor von Gramow Hugo Weinh  
Victoria, seine Frau Lene Blankenfeld  
Friedrich, deren Tochter Eva Fiebig  
Hans, deren Sohn, Leutnant Bun Krüger  
Bei den roten Bauern Alfred Landory  
Malkus, Scheibschreiber

## Bahnhof-Hotel NATIONAL

Empfehle meine modern angenehme **Säle** zur Abhaltung von Familienfeiern, Hochzeiten und Sitzungen; sowie meine bekannt feine **Küche u. d. Weine** bei mäßigen Preisen. Das bekannte Restaurant „**NATIONAL**“ hat im Ausschank neben Pfälzer-Urquell und Münchner Spatenbräu das beliebte „**Habereckl-Spezialbier**“.

Telephon: 30440/30447. **Paul Steeger.**

## APOLLO

Täglich 8 1/2 Uhr  
Jeden Mittwoch und Samstag 4 Uhr  
30 Pfg. bis 1.50  
Jeden Sonntag 4 Uhr  
40 Pfg. bis 2.50  
nachmittags erhält jedes Kind ein Geschenk  
Abendpreise 60 Pfg. bis 5.-  
Karten 7 Tage im voraus  
**Kassner**  
der größte Zauberer aller Zeiten  
und **Varieté**  
Vorverkauf: Eigarrenhaus A. Kremer, D. L. 28, Warenaus Wöhrer (Bammelhaus), Apollohaus II-1 und ab 4 Uhr  
Leitung: Heinrich C. Köhler

## GLORIA

Sonntag, 22. März 11.15 Uhr  
Morgen-Aufführung  
mit dem Hapag-Film  
**Rund um den Erdball**  
Sprecher:  
**Erwin Pannwitz**  
Preise: 80-1.50

## Bargmanns Ski-Kurse

Oster-Kurs in Gurgl-Vent  
Osttal 1900 m  
Für Anfänger - Fortgeschrittene - Touren-ler  
vom 29. 3. - 12. 4. 31  
Preis inkl. Fahrt - Pension und Kurs **Mk. 200.-**  
Anmeldungen: Auskunft bis 26. 3. an **Fritz Bargmann**, geogr. Sport-Skilehrer V. D. S., L. 4, 13, oder an der Sport-stätte 8296  
**Engelhorn & Sturm**  
O 5, 4/5.

## Blütenfest

In der **Maschotte**, 5 2,5  
Heute Sonder Abend

## Habereckl Feuerio-Tropfen

in Flaschen  
**BOLZ-OBERMEYER**  
H. S. O. Tel. 38072

## Gewerkschaftsbund d. Angestellten GDA

**ELTERNABEND**  
am Samstag, 21. März, abds. 8 Uhr im groß. Saal des Kolpinghauses, U. L. 18/19  
Jugendorchester - Sprechchor - Lieder der Jugend - Laleenspiel - Volkstanz  
Scheinfirmen-Ausstellung  
Im kleinen Saal des Kolpinghauses, geöffnet Samstag von 10 bis 19 Uhr nachm. Sonntag von 11 bis 19 Uhr, Montag u. Dienstag von 17 bis 22 Uhr  
Eintritt zu allen Veranstaltungen frei  
Wir laden hiermit Eltern, Freunde u. die Angestellten Leihlinge herzlich ein

## Großer Fleisch- und Wurst-Abschlag

Paul Friedenspreis  
**Geboren- und Rindfleisch**  
bei 3 Pf. per Pf. nur -80  
Schweine-Bauch-rippen mag. 2 Pf. u. -75  
Schweine-Braten ganz mag. 2 Pf. u. -80  
Kalbfleisch . . . . . 2 Pf. u. -85, 1.00  
Dürrfleisch Bandlanger u. Schinkenlocher  
Küde per Pf. nur 1.10  
Hochschinken 1 Pf. an fett 2 Pf. u. 1.50  
Kasseler Hängespeck u. Hammelfleisch  
geräucher. ganz mag. 2 Pf. u. 1.90  
Spezialität: gekochter Schinken  
1 Pf. u. 0.40, 2 Pf. u. 1.30  
Flomen und Rindespisek 2 Pf. u. nur -80  
Bacon nur im ganzen . . . 2 Pf. u. nur -60  
Speckfett gerührt . . . 2 Pf. u. nur -40  
Unsere Spezialität: Würstchen sind ab heute an erprobten Weisen zu erleben an meinen Schenkeltüren.  
**Wurstfabrik Köpf, O 2. 21**  
und Stilles Schwetzingenstraße 109  
Neckaras Friedhofstr. 11a

## Anguillotti

frisch eingetroffen  
Feinkost Röttinger  
P 4, 10.  
Kaufe **Pfandscheine**  
Über Anzahl  
**FINKEL, G. S.**

Neue Frühjahrmäntel 9<sup>50</sup> 15<sup>00</sup> 24<sup>00</sup> 35<sup>00</sup> 45<sup>00</sup>  
Neue Frühjahrskleider 5<sup>95</sup> 9<sup>50</sup> 14<sup>50</sup> 19<sup>50</sup> 25<sup>00</sup>

## Assenheim Nachf. E 2. 1-3

